

[1642 n. Oktober 26.]

A

SCHREIBEN VON HPTM. [BEAT JAKOB] KNOPFLI AN AMMANN [UND STABFUEHRER BEAT II.] ZURLAUBEN, "JM RATH [DER STADT ZUG]"

---

"Hoherender Herr Amman die alt Muoter [Verena Wüst, von Bremgarten] verstoht das Ihre Stieff Sün [Wolfgang Speck und Jakob Speck] In währendem drisgist [- der Wüst Gatte, der Ziegler Hans Jost Speck, war am 26. Oktober 1642 verstorben -] Jhren und den Jungen Kinden [Margaritha Speck und Gilg Speck] hinderrugs auch Zum Schaden der Ansprächigen und der Jrigen etwas vor Eüch min g.H. [Ammann bzw. Stabführer und Rat der Stadt Zug] begeren möchtend, bitet deswegen umb Still Standt aller sachen bis der drisgist füruber und bitet umb Einen Vogt der Jren und den Kindern auch Raten und Helffen Köne".

---

Original, Siegel abgefallen - AH 88, 412

[1642 n. Oktober 26.]

A

NOTIZEN [VOM ZUGER STABFUEHRER UND AMMANN BEAT II. ZURLAUBEN ZU EINER STADTRATSSITZUNG VON NACH DEM 26. OKTOBER 1642]

- 
- "copy schickhen: für uns [die Stadt Zug?] schryben. und für die gmeinden [=Gemeindeversammlungen? von Aegeri, Menzingen und Baar] bringen. H. [Stadt- und Amtsrat Adam] B a c h m a n [n].
  - wyl es nit mit gmeinden gmehret einmal mit düten uffen zesin ... sondern warten.
  - nit schuldig Red und andtwort zugeben
  - Schryben unterscheiden
  - [Stadt- und Amtsrat Rudolf II.] K r e u e l
  - LW [=Stadt- und Amtsrat, alt Landvogt Wolfgang W i c k a r t]
  - Sp[anisch?] Catholisch glauben
  - Türkhen
  - Unruhw machen
  - mit vorbehalt geschicht die threihung
  - lybaigen